

Andacht zum dreihundertfünfundzwanzigsten Montagsgebet am 30.5.2022

Lied: Ihr Christen, hoch erfreuet euch (Gotteslob Nr. 339)

Christus ist erhöht

V Lasset uns preisen und anbeten den König der Herrlichkeit, Jesus Christus, der in den Himmel aufgefahren ist und nun sitzt zur Rechten der Majestät in der Höhe.

A Preis und Anbetung sei dem glorreichen Heiland.

V Denn ihn hat Gott erhöht und ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist, so daß im Namen Jesu sich beugen die Knie aller, die im Himmel, auf der Erde und unter der Erde sind.

A Und daß alle Zungen zur Verherrlichung Gottes, des Vaters, bekennen: | Jesus Christus ist der Herr.

V Herr Jesus Christus, Du König der Herrlichkeit, erfüllt ist nun Deine Bitte: Vater, verherrliche mich bei Dir selbst mit jener Herrlichkeit, die ich bei Dir hatte, ehe die Welt war. Nachdem Du den Tod für alle verkostet hast, sehen wir Dich mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt. Wir frohlocken mit allen Engeln Gottes über die Glorie und Seligkeit, die Deiner menschlichen Natur im Reiche des Vaters zuteil geworden ist. Mit ihnen beten wir Dich an und sprechen:

A Dem, der auf dem Throne sitzt, und dem Lamme | sei Lob und Ehre, Preis und Macht in alle Ewigkeit. Amen.

Lied: Er schwebt hinauf, der Gottessohn

Alle Macht ist ihm gegeben

V Lasset uns preisen und anbeten den König der Herrlichkeit, Jesus Christus, dem alle Gewalt gegeben ist im Himmel und auf Erden, den der Vater gesetzt hat zum Haupt über die ganze Kirche, dem er die Völker zum Erbteil gegeben und zu seinem Eigentum die Grenzen der Erde.

A Preis und Anbetung sei dem glorreichen Heiland.

V Denn es hat der Herr zu meinem Herrn gesprochen:

A Setze Dich zu meiner Rechten, | bis ich Deine Feinde als Schemel Dir zu Füßen lege.

V Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, Du König der Herrlichkeit, Du ewiger und alleiniger Machthaber, König der Könige und Herr der Herrscher, Dein Kreuz ist nun in einen Thron, das Rohr, womit man Dich schlug, in ein Zepter und der Dornenkranz, den man in Dein Haupt drückte, in eine Königskrone verwandelt. So strecke denn vom himmlischen Sion das Zepter Deiner Macht aus und herrsche inmitten Deiner Feinde. Leite und regiere Deine Kirche mit starker Hand und

beschütze sie in allen Gefahren und Bedrängnissen. Uns aber, die Glieder Deines Leibes, ziehe von der Erde zu Dir hinauf in Dein Reich, auf daß wir mit Dir herrschen in Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Heut ist gefahren Gottes Sohn

Er ist unser Mittler und Fürsprecher beim Vater

V Lasset uns preisen und anbeten den König der Herrlichkeit, Jesus Christus, unseren Mittler und Fürsprecher beim Vater. Er ist nicht in ein von Menschenhänden gemachtes Heiligtum, sondern in den Himmel selbst eingegangen, um dort für uns vor dem Angesichte Gottes zu erscheinen.

A Preis und Anbetung sei dem glorreichen Heiland.

V Denn der Herr hat es geschworen, und es wird ihn nicht gereuen:

A Du bist Priester in Ewigkeit, | Priester gleichwie Melchisedech.

V Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, Du König der Herrlichkeit, ewiger Hoherpriester und Sühnopfer für die Sünden der ganzen Welt, Du lebst immerdar, um für uns beim Vater Fürsprache einzulegen. Zeige dem Vater Deine heiligen Wundmale: stelle uns ihm vor, die wir durch den Preis Deine Blutes erkauft sind, und lege den ganzen Reichtum Deiner Verdienste vor seiner göttlichen Majestät nieder, damit er sich uns gnädig erzeige, die Sündenschuld uns erlassee, unsere Gebete erhöre und unsere Opfer und Gaben wohlgefällig annehme.

A Amen.

Lied: Christus fährt auf mit Freudenschall

Ihm ist das Gericht übertragen

V Lasset uns preisen und anbeten den König der Herrlichkeit, Jesus Christus, der am Ende der Zeiten mit allen seinen Heiligen kommen wird, um den Erdkreis zu richten nach Gerechtigkeit.

A Preis und Anbetung sei dem glorreichen Heiland, | dem Richter der Welt, | der wiederkommen wird, | wie er vor den Augen der Jünger in den Himmel aufgefahren ist.

V Denn der Vater richtet niemand, sondern hat alles Gericht dem Sohne übergeben, weil er der Menschensohn ist,

A damit alle den Sohn ehren, wie sie den Vater ehren.

V Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, Du König der Herrlichkeit, vor dessen Richterstuhle wir dereinst alle erscheinen müssen, flöße uns eine heilsame Furcht vor Deinem strengen Gerichte ein und verleihe, daß wir danach streben, gerecht und untadelig vor Dir befunden zu werden und in seliger Hoffnung Deiner Wiederkunft entgegenzuharren, damit wir an

jenem großen Tage den Kindern Gottes zugezählt werden und unser Los unter den Heiligen sei.

A Amen.

Lied: Gen Himmel aufgefahren ist (Gotteslob Nr. 774)

Er geht zum Vater, um uns eine Wohnung zu bereiten

V Lasset uns preisen und anbeten den König der Herrlichkeit, Jesus Christus, der in den Himmel aufgefahren ist, um uns dort eine Wohnung zu bereiten; der wiederkommen wird, um den Leib unserer Niedrigkeit umzugestalten, daß er dem Leibe seiner Herrlichkeit gleichgestaltet sei.

A Preis und Anbetung sei dem glorreichen Heiland; | denn er hat für uns gebetet: | Vater, ich will, | daß sie dort bei mir sind, wo ich bin.

V Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, Du König der Herrlichkeit, Du hast uns den Himmel aufgeschlossen. Deine Himmelfahrt ist unsere eigene Verherrlichung. In Dir, unserem Haupte, dem Erstling der Entschlafenen, sind wir mitbelebt, mitauferweckt und mitversetzt in den Himmel; in Dir ist unsere menschliche Natur mitverherrlicht und erhöht über alles Erschaffene bis zum Throne Gottes.

A Verleihe nun auch, wir bitten Dich, | daß wir fortan suchen, was droben ist, | daß wir Dich, unseren Heiland, einst erwarten, | der Du selber unser großer Lohn sein willst in alle Ewigkeit.

V Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, Du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben der irrenden Welt. Vierzig Tage nach Deiner glorreichen Auferstehung bist Du durch eigene wunderbare Kraft zum Himmel aufgefahren, um uns eine Wohnung zu bereiten. Erwecke unseren matten Glauben, stärke unsere schwache Hoffnung, entzünde unsere erkaltete Liebe zu den himmlischen Wonen, die Du allen denen bereitet hast, die Dich lieben, auf daß unsere Herzen nicht an dieser unbeständigen Welt hängen, sondern dorthin gerichtet seien, wo die wahren Freuden sind. Gib, daß wir nicht suchen, was auf Erden, sondern was da droben ist, wo Du sitzest zur Rechten Gottes.

A Amen.

Lied: Ihr Jünger Jesu, freuet euch

Festgebet

V Frohlocket, alle Völker; jauchzet dem Herrn mit Jubelschall!

A Denn Gott, der Allerhöchste, ist verherrlicht in seinen Werken.

V Er hat bezwungen alle seine Feinde und sie gelegt zu seinen Füßen; uns aber hat er erwählt zu seinem Erbe ewiglich; zu seinen Kindern hat er uns gesetzt, die er liebt.

A Aufgestiegen ist der Herr zu seinem Reiche; in seine Herrlichkeit ist er eingegangen.

V Lobsinget unserm Gott, lobsinget unserm König!

A Der König aller Könige ist unser Gott.

V Er herrscht über die Völker und sitzt auf dem Throne ewiglich.

A Die Fürsten der Erde versammeln sich und bekennen seine Herrlichkeit.

V Lobsinget, alle Völker, und freut euch in der Macht unseres Gottes!
Alleluja!

A Denn wir sind seine Erben und unseres Reiches wird kein Ende sein.
Alleluja!

V Herr Jesus, Du Retter der Welt, der Du gen Himmel gestiegen bist in den ewigen Triumph Deiner Herrlichkeit: wir danken Dir, daß Du die Pforte, welche durch Adams Sünde so viele Jahre verschlossen war, wieder geöffnet hast und beten Dich an als den ewigen König des Himmels und der Erde. Gedenke unsrer, o Herr, die wir noch wandeln inmitten der Feinde und in dem Schatten des Todes und schenke uns Deine Barmherzigkeit, damit wir durch sie auch Deiner Herrlichkeit mögen teilhaftig werden; der Du lebst und regierst in alle Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Im Himmel hoch verherrlicht ist

Gebet für die Pfingstnovene

V König der Glorie, Herr der Heerscharen, als Sieger bist Du heute über alle Himmel emporgestiegen. Laß uns nicht als Waisen zurück, sondern sende auf uns herab den Geist der Wahrheit, den der Vater verheißen hat.

A Heiliger Geist, | Geist der Wahrheit, | kehre ein in unsere Herzen. | Gib den Völkern die Klarheit Deines Lichtes, | auf daß sie Dir wohlgefallen in der Einheit des Glaubens.

V Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen.

A Und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.

V O Gott, Du hast in Gnaden die Völker aller Art im Bekenntnis Deines Namens geeint. Gib, daß die im Quell der Taufe Wiedergeborenen im Denken sich leiten lassen von einem Glauben und im Handeln von derselben frommen Gesinnung. Durch Christus, unsern Herrn.

A Amen.

Lied: Komm, Heiliger Geist, der Leben schafft (Gotteslob Nr. 342)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Zu sterben für das Heil der Sünder

